



Ideenwerkstatt des BMEC vom Dienstag, 07.02.2017

Marc eröffnet den Ideenaustausch mit einem Rückblick auf die Vorführungen 2016, die als voller Erfolg bezeichnet werden müssen. Es ist einfach schön, immer wieder so viele Gäste begrüßen zu dürfen.

Sinn und Zweck ist, eine Liste für die Anwerbung von Neumitgliedern zu erhalten, eine Sammlung von Ideen, explizit keine ToDo-Liste die Punkt für Punkt abzuarbeiten ist. Heute kann über alles diskutiert werden – jeder kann seine Ideen einbringen.

Aufgeworfene Ideen – unsortiert, einfach so wie sie geäußert wurden:

Teil 1 – Spur 0

- Die Schynige-Platte Bahn 0e – es sollen 2 Züge fahren. Weichen wurden eingebaut:
 - o Landschaft flicken – Schaumgummi anpassen, Übergang schwierig
 - o Schottern
- Auf Südseite wurde Staub gesaugt, sind kahle Stellen entstanden, Staub samt Gras ist weg ... Reparatur?
 - o Es muss viel ersetzt werden, alleine (Roger) geht das viel zu lange
 - o Die Aufgaben müssen geteilt werden, mindestens 3 – n Personen wären gut, so dass alles bis zu den Vorführungen mehr oder weniger fertig ist.
 - o Neue Bäume, neu begrünen, gibt viel Arbeit
 - o Frage von Marc: Sind Leute mit wenig Erfahrung eine Hilfe oder eher nicht?
 - o (Roger) Alles kann gelernt werden! Ideal wären dafür auch ein paar neue Leute. Es wäre schön, wenn bis zu den Vorführungen die Südseite neu gemacht wäre.
 - o Das isländische Moos ist in der Zwischenzeit braun geworden, das muss alles ersetzt werden
 - o Bäume demontieren – anzeichnen – neu montieren
 - o Roger würde diese Renovation leiten – bitte bei Roger melden
 - o Auch wenn Roger am Samstag nicht da ist, kann trotzdem daran gearbeitet werden.
- Stück zwischen den Depots ist etwas kahl, was soll da kommen? Ideen:
 - o Etwas, was für Leben sorgt, etwas blinkendes, Knopfdruckaktion, Eigenkonstruktion
 - o Wasserturm, alles sollte belebt werden
 - o Karussell würde für Bewegung sorgen.
 - o (Andreas) Im Wanderbereich eine Unterführung bauen, zB mit einem Speisewagen auf einem separaten Gleis (Muster analog Gotthard-Baustelle)

oder/und ein Schwimmbad für die Wanderer. Das braucht dann keinen aufwändigen Bahnübergang (keine Steuerung).

- (ThW) Freie Fläche neben Schuppen: Erste Berner Oldtimerausstellung, könnte auch mit Bewegung sein – Fahrzeuge, die auf einem Rundkurs fahren, mit Buden wie Zuckerwatte, Fondue. Beleuchtung wird unter Umständen ziemlich aufwändig, damit das auch bei Nacht gut aussieht.
 - (Res) Weichen mit Weichenlaternen versehen – (Marc) ist so vorgesehen. Laternen sind extrem teuer – ca CHF 65 pro Stück. Selber machen? Laternen sind jedenfalls bedeutend einfacher herzustellen als Zwergsignale.
 - Fahrleitungsjoche: Wären für Langenthal bereit. Spurhalter sind teilweise vorhanden, sicher aber nicht genügend – Verjüngung notwendig, löten, eine Lehre dafür ist notwendig. Material wäre genügend vorhanden. ThW bräuchte die (eine) Zeichnung als Vorlage um Joche zu fertigen.
 - Die Joche sind am Ende geweitet, damit diese überhaupt an den Master passen – kann am Europaplatz live besichtigt werden.
 - Elektroloks ohne Fahrleitung sehen halt doch komisch aus. Masten und Joche würden schon viel besser aussehen, auch wenn kein Draht montiert wird.
 - Die Sockel für die Masten müssen überprüft und allenfalls neu gesetzt werden. Jürg hat noch viele Masten zu Hause.
 - Eine Luftseilbahn als Konkurrenz zur Bergbahn macht nicht unbedingt Sinn.
 - Bei der Bergstation wäre ein kleines Dorf nicht schlecht. Helikopter-Platz. Deltasegler-Absprungort oder für Gleitschirmflieger
 - Tafel für Neigungsanzeigen, Pfeifftafeln, Geschwindigkeitstafeln, Hektometertafeln – könnte gut jemand zu Hause machen. Würde sich mit dem Kamerazug extrem gut machen. Papier aufkleben auf Kunststoff oder Messing (kann mit entsprechender Maschine zugeschnitten werden).
 - Bei der Uttigerbrücke wäre auch mehr möglich: Restaurant, Strasse breiter, Fluss ergänzen.
 - Einzelne Module in der Anlage könnten auch ersetzt werden, diese können isoliert neu gebaut und ausgewechselt werden (sofern das Neue wirklich besser ist....).
 - Ein Gönner könnte gesucht werden mit Werbung auf den vorhandenen Plakatstellen
 - Werbestellen, die wechseln - Marc hat Material gekauft.
 - IC2000-Dosto ist in Bau (beschafft von Marc, ThW und Res)
 - Kameras über Stellwerk zum Zeigen, was läuft (Bedienung), eventuell auch Ausschnitt aus dem Innenleben der Anlage – vielleicht sogar per Knopfdruck mit schwenkender Kamera.
- Knopfdruckaktionen:
- Burg bei Capolago ersetzen oder versetzen, dafür eine Baumfäller-Aktion, bei dunkel könnte dann der Baum wieder „aufstehen“.
 - Bei der Burg könnte auch ein Burgfräulein heraus schauen (Rapunzel, lass dein Haar herunter....)
 - Sommerrodelbahn aus/mit Elektrorohren, Z-Drehgestell als Wagen.
- Ein Ordnungs-Aufruf: Aufpassen, dass wir uns nicht zu fest verzetteln. Dies sind bereits viele Ideen für die Zukunft.
- Andreas regt einen ergänzenden Bauabend an, zB am Donnerstag. Das wäre für Marc durchaus möglich.

- Für die Zuschauer könnte auch noch reizvoll sein, wenn eine Ecke im Bau ist. Ein Rohbau, um zu zeigen, wie überhaupt gebaut wird, Gips, Grundkonstruktion etc.
- Zwei Helikopter, die über der Anlage schweben und eine Bergrettung machen.
- Bei der Tunnelbaustelle solle der Bagger renoviert werden, das Rad fällt bald weg. Sie könnte auch etwas detaillierter ausgestaltet werden. Beim Hang davor müssen die „Kinderschäden“ in Ordnung gestellt werden.
- ThW möchte gerne auch seinen Teil beitragen, müsste aber einen Plan haben – weniger Landschaft, mehr als Zulieferer.
- Das Faller Carsystem ist für H0 – dh wir müssten für die 0 alles selbst bauen, extrem aufwändig.
- Für die RoLa muss der Begleitwagen fertiggestellt bzw wieder integriert werden, ist unklar, warum er ausgesetzt wurde, zu leicht, Kupplung? Muss getestet werden.
- (Roger) Der Bildschirm im Treppenhaus ist für was? Präsentation von Inseraten oder Erwähnungen von Gönnern. Dem müsste sich jemand annehmen – ideal wären ca 10 Gönner à CHF 100. Der Bildschirm könnte auch für etwas anderes genutzt werden: Ideen? (ThW) Die Inserate sollten einen Bezug zu Teilen der Anlage haben (Häuser, Fahrzeuge – Rola, Hbis).
- (Roger) Betreffend Schaufenster im Clubhaus hat die Stadt bestätigt, dass dieses nicht mehr gebaut werden muss.
- (Thomas) Bibliothek sollte aufgeräumt werden. Und unter der 0-Anlage liegt die N-Anlage, diese sollte mit Ausnahme der Schienen beseitigt bzw. entsorgt werden. Das Rollmaterial ist das meiste vermutlich privat, muss aussortiert werden. Grundsätzlich muss unter der 0-Anlage ausgemistet werden.

Teil 2 - Spur H0

- (Edi) Kanderviadukt liegt ihm am Herzen. Mit dem 3D-Drucker als Hilfsmittel kann das Gelände sauber und passend hergestellt werden. Die Masten fehlen auch noch, das würde so viel besser wirken. Gemäss (Marc) muss zuerst ein Bohrlehre erstellt werden damit das wirklich alles sauber passt.
- (Marc) Steuerung: Stromversorgung ist provisorisch – braucht ein Rack für professionelle Unterbringung. Der Steuerstand ist auch provisorisch: Bildschirme sollten an die Wand und der PC versteckt werden.
- (Res) Die Barrieren müssen entstört werden
- (Marc) Auswahl Stellwerk auf grossem Bildschirm (H0, H0m) anzeigen
- (Marc) Infofilm über die Anlage erstellen.

- (Walter) Kamerazug-Einsatz – wichtig ist eine gute Uebertragung. Es gibt jetzt von Roco eine Re460 mit eingebauter Kamera.
- Verdeckte Südwestecke auf Bildschirm anzeigen
- Der Hauptbahnhof, insbesondere die Perrondächer, müssen ersetzt werden.

Info zur Heizung (Marc)

- Hat festgestellt, dass jetzt im Winter das Heizen pro Tag CHF 19 für Strom kostet
- Der Vorstand möchte das Heizsystem erneuern durch ein Wärmepumpensystem, einfach gesagt: Aus einem Teil Strom werden mit Hilfe der Umgebungsluft 4 Teile Wärme erzeugt.
- Es wird mit einer Amortisationsdauer von 8 Jahren gerechnet.
- Das Thema wird an der Hauptversammlung detailliert vorgestellt.

Info Vorführungen (Marc)

- Es wurde gewünscht, dass für Kinder Pommes angeboten werden. Idee: Wenn es richtig schlecht Wetter ist, ist es kalt draussen und alle frieren und werden nass beim Grillen. Damit dies verhindert werden kann, könnte ein Blockbohlenhaus beschafft werden, welches bei Nichtbedarf zwischen Container und Haus versorgt werden könnte. Kauf müsste ausser Saison erfolgen (dann werden die Dinger herabgesetzt), oder eventuell eine Occasion.